

### BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT LEIBNITZ

Bezirkshauptmannschaft Leibnitz

Marktgemeinde Straß in Steiermark Hauptstraße 61 8472 Straß in Steiermark

# → Anlagenreferat

### Grundverkehr

Bearb.: Larissa Hirtl

Tel.: +43 (3452) 82911-221 Fax: +43 (3452) 82911-550

E-Mail: bhlb-

anlagenreferat@stmk.gv.at

Bei Antwortschreiben bitte Geschäftszeichen (GZ) anführen

Leibnitz, am 20.11.2025

GZ: BHLB-328980/2025-3

Ggst.: Grundverkehrsbehördliches Verfahren

Kundmachung nach dem Stmk. Grundverkehrsgesetz 1993,

LGBI. Nr. 134/1993 i.d.g.F

# **KUNDMACHUNG**

betreffend Rechtsgeschäfte über landwirtschaftliche Grundstücke nach dem Stmk. GVG 1993, LGBl. Nr. 134/1993 idgF.

Bei der Bezirkshauptmannschaft Leibnitz wurde ein Antrag auf Genehmigung des nachstehenden Rechtsgeschäftes eingebracht:

### Verkäufer:

Dr. Hartwig Gerhartinger, geb. 27.10.1978, 1130 Wien, Napoleonwaldgasse 7 und Sigrid Gerhartinger, geb. 07.02.1942, 8473 Murfeld, Straß in der Steiermark, Zollhausweg 11

## Rechtsgeschäft:

Kaufvertrag vom 10.09.2025

## **Vertragsgegenstand:**

| Katastralgemeinde | Grundstücksnummer | Flächenausmaß |
|-------------------|-------------------|---------------|
| KG 66152 Obegg    | 13, 15 und 16     | 8.271 m²      |

**Kaufpreis: 20.000 EUR** 

Jede Landwirtin/jeder Landwirt (§ 8a Abs. 3 Stmk. GVG 1993, LGBl. Nr. 134/1993 idgF.) kann bis **12.12.2025** bei der Bezirkshauptmannschaft Leibnitz ihre/seine Bereitschaft zum Erwerb obiger Liegenschaft(en), schriftlich oder niederschriftlich anmelden.

Mit der Anmeldung hat die Vorlage einer Bankgarantie zu erfolgen. Eine nach dem oben angeführten Zeitpunkt eingelangte Mitteilung kann nicht mehr berücksichtigt werden.

# **Rechtsgrundlage:**

§ 8a Abs. 3 des Steiermärkischen Grundverkehrsgesetzes 1993, LGBl. Nr. 134/1993 idgF.

§ 8a (3) Während der Bekanntmachungsfrist kann eine Landwirtin/ein Landwirt der Grundverkehrsbehörde durch rechtsverbindliche Erklärung schriftlich mitteilen, dass sie/er bereit ist, ein gleichartiges Rechtsgeschäft über das land- und forstwirtschaftlich Grundstück zum ortsüblichen Preis oder ortsüblichen Pachtzins abzuschließen. Erfolgt mit der Mitteilung der Nachweis, dass sie/er zum Rechtserwerb in der Lage ist, hat die Grundverkehrsbehörde dem Rechtsgeschäft durch die Nichtlandwirtin/den Nichtlandwirt die Genehmigung zu versagen.

Der Bezirkshauptmann i.V.

Larissa Hirtl (elektronisch gefertigt)